

Einladung

WisteV-wistra-Neujahrstagung 2012

Moloch Wirtschaftsstrafrecht – Staatliche Wirtschaftslenkung durch die und auf Kosten der Justiz?

20. und 21. Januar 2012 in Frankfurt am Main

Steigenberger Hotel Metropolitan, Poststraße 6, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: 069/37 00 30

Freitag, 20. Januar 2012

14:45 – 15:00

Begrüßung

15:00 – 18:00

Themenblock 1: Unsichtbare Hand des Marktes oder Starker Arm des Gesetzes? Freiheit und Sicherheit als Marktbedingungen und ausgleichende Paradigmen des Wirtschaftsstrafrechts

Moderation: *Prof. Dr. Roland Hefendehl, Universität Freiburg*

- Zur Strafempfindlichkeit des homo oeconomicus – Was können ökonomische Erklärungsmodelle für das Strafrecht leisten?
Prof. Dr. Hartmut Kliemt, Frankfurt School of Finance & Management
- Rationale Gesetzgebung im Wirtschaftsstrafrecht – Exemplarische Überlegungen zum materiellen Recht anhand des Untreuetatbestands
Prof. Dr. Hans Theile, Universität Konstanz

- EU-rechtliche Rahmenbedingungen der nationalen Gesetzgebung im Wirtschaftsstrafrecht
MD Dr. Matthias Korte, BJM

18:00 – 20:00

Abendessen

20:00 – 22:00

Podiumsdiskussion: Moloch Wirtschaftsstrafverfahren – Zwingt das gegenwärtige Wirtschaftsstrafrecht zu unüberschaubaren, unbeherrschbaren und letztlich unbefriedigenden Strafverfahren?

Moderation: *Prof. Dr. Joachim Jahn, FAZ*

Es diskutieren Teilnehmer aus Justiz, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft.

Samstag, 21. Januar 2012

09:15 – 13:00

Themenblock 2: Das Wirtschaftsstrafrecht als Strafrecht sui generis?

Moderation: *RA Prof. Dr. Dr. Alexander Ignor, Berlin*

- Gibt es faktisch einen besonderen Allgemeinen Teil des Wirtschaftsstrafrechts?
Prof. Dr. Frank Schuster, Universität Würzburg
- Theorie und Praxis der Strafzumessung im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
VRiLG Dr. Dieter Temming, LL.M., Osnabrück
- Regelmäßige gravierende Nebenfolgen von Wirtschaftsstrafverfahren – Überblick und ausgewählte Praxisprobleme
RA und FA StR Dr. Björn Gercke, Gercke Wollschläger, Köln

13:00 – 15:00

Mittagessen

15:00 – 18:00

Themenblock 3: Der Jahresabschluss als Grundlage kaufmännischer und strafrechtlicher Entscheidungen – exemplarische Betrachtung einer zentralen Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Strafrecht

Moderation: *Prof. Dr. Katharina Beckemper, Universität Leipzig*

- Wann wird eine Bilanz unrichtig? Die Grenzen zulässiger Bilanzpolitik und Sachverhaltsgestaltung in der deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegung
Friedrich Graf von Kanitz, SUSAT & Partner OHG, Köln
- Bilanzielle Fragen als Vorfragen von Strafbarkeit – Überblick über Berührungs- und Reibungspunkte zwischen Bilanz- und Strafrecht
Prof. Dr. Martin Paul Waßmer, Universität Köln
- Enforcement der Rechnungslegung als neues Instrument zur Stärkung des Vertrauens der Kapitalanleger in die Einhaltung von Rechnungslegungsstandards
Jung Yoo, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bonn

18:00-18:30

Zusammenfassung der Tagung

Anmeldung

WisteV-wistra-Neujahrstagung 2012

Moloch Wirtschaftsstrafrecht – Staatliche Wirtschaftslenkung durch die und auf Kosten der Justiz?

20. und 21. Januar 2012 in Frankfurt am Main

Steigenberger Hotel Metropolitan, Poststraße 6, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: 069/37 00 30

Tagungsbeitrag

380,- € für Mitglieder der WisteV und Abonnenten
der wistra

280,- € für Referendare und Studenten

430,- € für alle anderen Teilnehmer

(jeweils inkl. Kaffee- und Pausengetränken, Abendessen
am 20.1.2012 und Mittagessen am 21.1.2012)

Eine Teilnahmebescheinigung zur Anerkennung nach
§ 15 FAO wird erteilt.

Für die Teilnehmer der Tagung ist im **Steigenberger
Hotel Metropolitan**, Poststraße 6, 60329 Frankfurt am
Main, Tel.: 069/37 00 30, ein **Zimmerkontingent zu
Sonderkonditionen** (EZ 119,- € inkl. Frühstücksbuffet
und Nutzung des Wellness-Bereichs) auf Abruf reserviert.
Die Zimmerreservierung bitten wir unter dem Stichwort
„WisteV“ oder „wistra“ bis zum 3.12.2011 selbst vorzuneh-
men.

Anmeldung

bitte an Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e. V.
(WisteV), Rundeturmstraße 12, 64283 Darmstadt,
Fax: 06151/501 30 20, E-Mail: info@wistev.de.

Stornierung

Wenn Sie verhindert sind, informieren Sie uns bitte bis
spätestens 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung. In
diesem Fall berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von
18,- €. Sollte uns Ihre Absage bis fünf Tage vor Beginn
der Veranstaltung erreichen, ist die Hälfte der Tagungs-
gebühren zu zahlen. Sie zahlen die volle Tagungsgebühr,
wenn uns Ihre Stornierung erst nach den genannten
Fristen erreicht.

Ich nehme an der Neujahrstagung teil:

- 380,- € Teilnahme als Mitglied von WisteV und/oder
Abonnent der wistra
- 280,- € Teilnahme als Referendar oder Student
- 430,- € Teilnahme als Nichtmitglied/Abonnent

Angaben des Teilnehmers

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

PLZ/Ort _____

Straße, Hausnummer _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

Bitte faxen an: 0 61 51/501 30 20